

Vorlage Nr. 15/1730

öffentlich

Datum: 15.08.2023
Dienststelle: Fachbereich 91
Bearbeitung: Herr Boddenberg

Kulturausschuss	06.09.2023	Kenntnis
Umweltausschuss	20.09.2023	Kenntnis

Tagesordnungspunkt:

**LVR-Netzwerk Kulturlandschaft mit den Biologischen Stationen im Rheinland;
Sachstand 2023**

Kenntnisnahme:

Der Sachstand zum LVR-Netzwerk Kulturlandschaft mit den Biologischen Stationen im Rheinland gemäß Vorlage Nr. 15/1730 wird zur Kenntnis genommen.

UN-Behindertenrechtskonvention (BRK):

Diese Vorlage berührt eine oder mehrere Zielrichtungen des
LVR-Aktionsplans zur Umsetzung der BRK.

ja

Gleichstellung/Gender Mainstreaming:

Diese Vorlage berücksichtigt Vorgaben des LVR-Gleichstellungsplans 2025.

nein

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt (Ifd. Jahr):

Produktgruppe:	032		
Erträge:		Aufwendungen:	552.052,77 €
Veranschlagt im (Teil-)Ergebnisplan	ja	/Wirtschaftsplan	ja
Einzahlungen:		Auszahlungen:	552.052,77 €
Veranschlagt im (Teil-)Finanzplan	ja	/Wirtschaftsplan	ja
Bei Investitionen: Gesamtkosten der Maßnahme:			
Jährliche ergebniswirksame Folgekosten:			
Die gebildeten Budgets werden unter Beachtung der Ziele eingehalten			ja

In Vertretung

Dr. Franz

Zusammenfassung

Gegenstand der Vorlage Nr. 15/1730 ist ein informativer Überblick zu den Fortsetzungsprojekten sowie den abgeschlossenen Projekten im Bereich der Förderungen im LVR-Netzwerk Kulturlandschaft, also der 19 Biologischen Stationen im Rheinland.

I. Ausgangssituation

Bei den 19 im LVR-Netzwerk Kulturlandschaft vertretenen Institutionen handelt es sich um die vom Land NRW als Biologische Stationen anerkannten Vereine. Die Zusammenarbeit im Netzwerk dient der Stärkung der Projektarbeit der Biologischen Stationen an der Schnittstelle von Kulturlandschaftspflege und Naturschutz. Sie trägt somit zur Erfüllung der Aufgaben des LVR im Rahmen der allgemeinen landschaftlichen Kulturpflege nach § 5 der Landschaftsverbandsordnung bei.

II. Sachstand

Abgeschlossene Projekte und Fördervolumen: Seit Bestehen des LVR-Netzwerks Kulturlandschaft (2007) wurden insgesamt über 16 Mio. EUR Fördergelder zur Verfügung gestellt. Bis zu Beginn des Jahres 2023 konnten damit insgesamt 177 Projekte mit einem Fördervolumen von über 13,1 Mio. Euro bewilligt und erfolgreich abgeschlossen werden. Der Differenzbetrag in Höhe von rund 3 Mio. Euro setzt sich zusammen aus der Verwendung von Mitteln für Verwaltungskosten sowie hauptsächlich aus bereits ausgezahlten Fördergeldern für aktuell laufende (s. u.), mehrjährige Projekte (die damit noch nicht als erfolgreich abgeschlossen gelten). Anlage 1 zeigt eine Übersicht über die seit 2007 erfolgreich abgeschlossenen Projekte.

Laufende (Fortsetzungs-) Projekte: 33 Projekte befinden sich aktuell in der Umsetzung. Von diesen 33 Projekten werden voraussichtlich 19 zum Ende des Jahres 2023 abgeschlossen sein. 14 Projekte erhalten 2023 planmäßig eine weitere Tranche ausgezahlt (Anlage 2).

Öffentlichkeitsarbeit: Im Jahr 2022 fanden im Netzwerk 12 Pressetermine mit Beteiligung des LVR statt. Teilweise übernahmen dabei Mitglieder des Kulturausschusses die politische Repräsentanz für den LVR (siehe als Tischauslage zur Verfügung gestellten Pressespiegel 2022).

Synergieeffekte: Synergieeffekte mit Dienststellen, Anwendungen (z. B. KuLaDig) oder weiteren LVR-Netzwerken werden gesucht und nach Möglichkeit genutzt. Weitere Dienststellen werden beteiligt und zurate gezogen, wenn ihre Belange betroffen sind. Bei inklusiven Projekten partizipieren immer wieder Schulen und Kliniken des LVR. Kooperationen mit den Rheinischen Naturparks werden nach den Grundsätzen des LVR-Netzwerks Kulturlandschaft bei der Auswahl der zur Förderung vorgeschlagenen Projekte bevorzugt berücksichtigt.

LVR-Forum Naturschutz und Kulturlandschaft im Rheinland: Im Rahmen des LVR-Netzwerks Kulturlandschaft werden jährlich zwei Fachforen unter dem Titel „LVR-Forum Naturschutz und Kulturlandschaft im Rheinland“ durchgeführt. Diese praxisnahe und kostenfreie Veranstaltungsreihe ist stets gut besucht. Die beiden Foren des Jahres 2022 wurden als Hybridveranstaltungen digital und in Präsenz durchgeführt.

Schulungen: Am 14. März 2022 fand eine methodische Fortbildung zum von den Biologischen Stationen gewünschten Thema „Besprechung(en) effizienter gestalten“ statt. Am 29. März 2023 wurde das ebenfalls von den Biologischen Stationen vorgeschlagene Thema „Feedback mit Speedback“ im Rahmen einer Fortbildung durchgeführt. Für 2023 ist darüber hinaus noch eine fachliche Schulung mit dem Schwerpunkt Drohnenutzung im Naturschutz geplant.

Steuerungstermine: 2022 wurden zur Qualitätssicherung neun Steuerungstermine durchgeführt. Bei diesen Terminen wird der jeweilige Projektverlauf bewertet. Sollte es notwendig sein, werden in der Folge konkrete Steuerungsmaßnahmen durchgeführt. In 2023 wurden bereits erste Steuerungstermine durchgeführt.

Digitales Förderverfahren: In Zusammenarbeit mit LVR-InfoKom wurde ein digitales Antrags- und Nachweisverfahren entwickelt, sodass nahezu die komplette Abwicklung des Fördergeschäfts mittlerweile digital erfolgt. Damit wird zugleich die Vorgabe des Onlinezugangsgesetzes umgesetzt.

Begründung der Vorlage Nr. 15/1730:

LVR-Netzwerk Kulturlandschaft mit den Biologischen Stationen im Rheinland; Sachstand 2022/23

Gegenstand der Vorlage Nr. 15/1730 ist ein informativer Überblick zu den Fortsetzungsprojekten sowie den abgeschlossenen Projekten im Bereich der Förderungen im LVR-Netzwerk Kulturlandschaft, also der 19 Biologischen Stationen im Rheinland.

Diese Vorlage berührt Zielrichtung 4 (den inklusiven Sozialraum mitgestalten) des LVR Aktionsplans zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention, da bei Publikationen und Veranstaltungen immer die Belange der Barrierefreiheit mit bedacht werden.

I. Ausgangssituation

Bei den 19 im LVR-Netzwerk Kulturlandschaft vertretenen Institutionen handelt es sich um die vom Land NRW als Biologische Stationen anerkannten Vereine. Sie erhalten vom Land Fördermittel im Rahmen der „Förderrichtlinie Biologische Stationen“ (FöBS), hauptsächlich für die Naturschutzgebietsbetreuung, ebenso für die Erstellung von Pflegekonzepten, den Vertragsnaturschutz, für Artenschutzmaßnahmen (z. B. Krötenschutz), wissenschaftliche und beratende Aufgaben, floristische und faunistische Gutachten, Naturschutz und Umweltbildung sowie Fort- und Ausbildungen (z. B. Obstbaumschnitt). Nur eine im Sinne der FöBS anerkannte Biologische Station ist im LVR-Netzwerk Kulturlandschaft antragsberechtigt. Die Zusammenarbeit im LVR-Netzwerk Kulturlandschaft dient der Stärkung der Projektarbeit der Biologischen Stationen an der Schnittstelle von Kulturlandschaftspflege und Naturschutz. Dadurch erfüllt der LVR seine Aufgabe der allgemeinen landschaftlichen Kulturpflege nach § 5 der Landschaftsverbandsordnung.

II. Sachstand

Abgeschlossene Projekte und Fördervolumen

Seit Bestehen des LVR-Netzwerks Kulturlandschaft (gegründet 2007 als „Netzwerk Umwelt“) **wurden insgesamt 16.087.500 Euro Fördergelder zur Verfügung gestellt.** Bis zu Beginn des Jahres 2023 konnten damit - vorbehaltlich einzelner noch ausstehender Prüfungen der jeweiligen Verwendungsnachweise - **177 Projekte** mit einem **Fördervolumen von 13.127.292 Euro bewilligt und erfolgreich abgeschlossen werden.** Anlage 1 zeigt eine Übersicht der abgeschlossenen Projekte.

Der Differenzbetrag in Höhe von 2.960.208 Euro setzt sich zusammen aus der Verwendung von Mitteln für Verwaltungskosten sowie zum größeren Teil aus bereits ausgezahlten Fördermitteln für aktuell laufende, teils mehrjährige Projekte (die damit noch nicht als erfolgreich abgeschlossen gelten können). Die Verwaltungskosten beinhalteten eine Personalstelle zur Bearbeitung des Netzwerks, deren Finanzierung von 2007 bis 2015 aus dem Förderbudget gedeckt wurde. Seit 2015 ist eine Stelle zur Bearbeitung des Netzwerks verstetigt und in den Stellenplan aufgenommen worden, weswegen das Förderbudget seitdem hierdurch nicht mehr belastet wird. Des Weiteren beinhalten die Verwaltungskosten die Durchführung der Kooperationstreffen und der Foren (siehe im Folgenden), Mittel für die Öffentlichkeitsarbeit sowie Fortbildungen und Schulungen für die Mitarbeiter*innen der Biologischen Stationen.

Laufende (Fortsetzungs-) Projekte

33 Projekte befinden sich aktuell in der Umsetzung. Von den 33 Projekten werden bei einem erfolgreichen Projektverlauf **19 zum Ende des Jahres 2023 abgeschlossen sein**. Die Mittelzuweisungen sind mit der letztjährig ausgezahlten Tranche vollständig erfolgt, es werden keine weiteren Fördergelder ausgezahlt. Demnach wird das aktuell zur Verfügung stehende Förderbudget durch diese 19 Projekte nicht belastet.

Die **übrigen 14 Projekte** werden noch im nächsten Jahr oder darüber hinaus bearbeitet werden (siehe Anlage 2). Daher erhalten sie in der diesjährigen Förderperiode ihre planmäßigen Zuwendungen. **Die Gesamtsumme für die Fortsetzung der 14 laufenden Projekte beträgt für die diesjährige Förderperiode 552.052,77 Euro.**

Mit diesem Vorgehen wird den politischen Beschlüssen der letzten Jahre zu den Förderanschlägen im LVR-Netzwerk Kulturlandschaft entsprochen (vgl. Vorlagen Nr. 15/1012 sowie Nr. 15/197).

Die Darstellung der neu beantragten und zur Förderung vorgeschlagenen Projekte erfolgt in der aktuellen Vorlage Nr. 15/1731.

Öffentlichkeitsarbeit

Der **LVR-Internetauftritt zum Netzwerk** mit den Biologischen Stationen (www.biostationen-rheinland.lvr.de) wird regelmäßig aktualisiert und optimiert.

Auf diesen Seiten finden die Biologischen Stationen stets alle relevanten Informationen zum Förderverfahren. Interessierte Bürger*innen erhalten allgemeine Informationen zum LVR-Netzwerk Kulturlandschaft. Zudem werden an dieser Stelle die geförderten Projekte vorgestellt. Die Belange der Barrierefreiheit werden berücksichtigt.

Im Jahr 2022 fanden im Netzwerk **12 Pressternine** mit Beteiligung des LVR statt. Vorbereitung und Durchführung erfolgten in Kooperation mit den Projektpartnern. Teilweise übernahmen dabei Mitglieder des Kulturausschusses die politische Repräsentanz aufseiten des LVR.

Der diesjährige **Pressespiegel 2022** zum LVR-Netzwerk Kulturlandschaft enthält 84 Artikel und gibt einen guten Überblick über die zahlreichen, rheinlandweiten öffentlichkeitswirksamen Aktivitäten. Der Pressespiegel wird dem Kultur- und dem Umweltausschuss in der Sitzung als Tischauslage zur Verfügung gestellt.

Ausgewählte **Veranstaltungen der Biologischen Stationen** werden über die Internetseite des Netzwerks beworben, sodass auf kurzfristige Änderungen reagiert werden kann.

Synergieeffekte

Synergieeffekte mit Dienststellen, Anwendungen oder weiteren LVR-Netzwerken werden gesucht und nach Möglichkeit genutzt. Die **LVR-Anwendungen KuLaDig und Mediafinder** sind mittlerweile **fest in die Arbeitsweisen der Biologischen Stationen integriert**. Der Austausch mit der LVR-Abteilung Digitales Kulturerbe ist daher rege.

Weitere Dienststellen und Einrichtungen werden beteiligt und zurate gezogen, wenn ihre Belange betroffen sind. Bei inklusiven Projekten partizipieren immer wieder Schulen und Kliniken des LVR.

Kooperationen mit den rheinischen Naturparks werden nach den Grundsätzen im LVR-Netzwerk Kulturlandschaft (abrufbar unter www.biostationen-rheinland.lvr.de → Kooperation LVR) bei der Auswahl der zur Förderung vorgeschlagenen Projekte bevorzugt berücksichtigt, sodass ebenfalls ein **Austausch mit dem LVR-Arbeitskreis Rheinische Naturparke** stattfindet.

Die Nutzung von Synergieeffekten und der Abschluss von Kooperationen zeigen sich im aktuellen Fördervorschlag, siehe für weitere Details Vorlage Nr. 15/1731.

LVR-Forum Naturschutz und Kulturlandschaft im Rheinland

Im Rahmen des LVR-Netzwerks Kulturlandschaft werden **jährlich zwei Fachforen unter dem Titel „LVR-Forum Naturschutz und Kulturlandschaft im Rheinland“ durchgeführt**. Die LVR-Abteilung Kulturlandschaftspflege bereitet die Termine inhaltlich im Austausch mit den Biologischen Stationen vor und ist für die Organisation verantwortlich. Der Fokus liegt dabei auf dem Praxisbezug der vorgestellten Themen. Die Zuhörerschaft besteht zum Großteil aus Fachpublikum, das ein berufliches Interesse mit den vorgestellten Themen verbindet. Darüber hinaus nehmen interessierte Bürger*innen und Student*innen teil, die ebenfalls explizit eingeladen sind. Diese praxisnahe und kostenfreie Veranstaltungsreihe ist **stets gut besucht**.

Die beiden Veranstaltungen im Frühjahr (18. Mai) und Herbst (26. Oktober) 2022 wurden als Hybridveranstaltungen digital und in Präsenz durchgeführt.

Im Vorfeld der Foren finden die **Kooperationstreffen mit den Netzwerkpartnern** statt. Diese Treffen dienen einerseits dem Austausch zwischen LVR und Biologischen Stationen, andererseits aber auch für die bessere Vernetzung der Akteure untereinander. Zu den Netzwerktreffen sind auch die rheinischen Naturparke eingeladen.

Schulungen

Am 14. März 2022 fand eine **methodische Fortbildung** zum von den Biologischen Stationen gewünschten Thema „Besprechung(en) effizienter gestalten“ statt. Am 29. März 2023 wurde das ebenfalls von den Biologischen Stationen vorgeschlagene Thema „Feedback mit Speedback“ im Rahmen einer Fortbildung behandelt. Für 2023 ist darüber hinaus noch eine fachliche Schulung mit dem Schwerpunkt „Drohnennutzung im Naturschutz“ geplant.

Steuerungstermine

2022 wurden zur Qualitätssicherung **neun Steuerungstermine durchgeführt**. Bei diesen Terminen werden die Projekte in der Regel vor Ort begutachtet und ihr Verlauf bewertet. Sollte dies notwendig sein, werden in der Folge konkrete Steuerungsmaßnahmen durchgeführt. Dabei kann es sich um eine Verlängerung der Laufzeit, eine Verschiebung von Finanzmitteln innerhalb der einzelnen Positionen, eine Anpassung der anvisierten Ziele etc. handeln. Zu betonen ist, dass die von der politischen Vertretung im Rahmen der Fehlbedarfsfinanzierung bewilligten Mittel für einzelne Projekte nicht erhöht werden. Es kann jedoch zu Rückzahlungen von Fördergeldern kommen, wenn Ziele absehbar klar verfehlt oder Mittel nicht benötigt werden. Einen Steuerungstermin legt entweder der

LVR fest oder die Biologische Station hat ihrerseits Gesprächs-/Abstimmungsbedarf. Hintergründe für die Vereinbarung solcher Steuerungstermine ergeben sich auf Basis der regelmäßigen Berichtspflichten, bei denen Probleme im Projektverlauf oder in der Projektentwicklung erkennbar sind. Es können aber auch Steuerungstermine zwecks allgemeiner Überprüfung ohne erkennbare Probleme oder besonderen Anlass vereinbart werden. Im Jahr 2023 haben bereits erste Steuerungstermine stattgefunden.

Digitales Antragsverfahren

In Zusammenarbeit mit LVR-InfoKom wurde ein **digitales Antrags- und Nachweisverfahren entwickelt**. Mittlerweile erfolgt nahezu die komplette Abwicklung des Fördergeschäfts digital. Dabei wird das System stetig weiter verbessert. Insbesondere für eine Optimierung des digitalen Nachweisverfahrens sind weitere Entwicklungsarbeiten notwendig, die in 2023 stattfinden sollen. Damit wird zugleich die Vorgabe des Onlinezugangsgesetzes umgesetzt.

III. Vorschlag der Verwaltung

Der Sachstand zum LVR-Netzwerk Kulturlandschaft mit den Biologischen Stationen im Rheinland gemäß Vorlage Nr. 15/1730 wird zur Kenntnis genommen.

In Vertretung

D r . F r a n z

Anlage 1 zur Vorlage 15-1730 Übersicht abgeschlossene Projekte des LVR-Netzwerks Kulturlandschaft (Stand Juni 2023)

Nr.	Projekt-Nr.	Biologische Station	Kooperationspartner	Projekttitel	Gesamtförderung
1	07/01	Aachen		Außerschulisches Lernen in der Kulturlandschaft am Beispiel der Streuobstwiesen	27.906,90 €
2	07/04	Bonn	Rhein-Sieg	Pilotprojekt "RegioSaatGut"	50.500,00 €
3	07/06	Düren	Aachen, Euskirchen	Kulturlandschaft erhalten, Hochstamm-Obstbäume pflegen und neu pflanzen	121.392,40 €
4	07/07	Euskirchen	Aachen, Düren, Oberberg, Rhein-Sieg	LIFE+ - Projekt: Wald-Wiesen-Täler	5.000,00 €
5	07/08	Kleve		Wasserzentrum Wasmannshof	183.350,00 €
6	07/09	Niederrhein		Aussichtskanzel am Röhrichtsee im Naturschutzgebiet Kranenburger Bruch [ehem.: Aussichts- und Beobachtungsturm am Naturschutzgebiet Rindersche Kolke]	39.500,00 €
7	07/10	Niederrhein		Aufbau eines Ehrenamtlichen-Managements unter besonderer Berücksichtigung von Angeboten für behinderte Menschen	88.340,00 €
8	07/14	Wesel		Biotop-Patenschaft Niepkuhlen	40.000,00 €
9	07/16	Krickenbecker Seen		Heidebeweidungsverbund in der Wankumer Heide	135.865,32 €
10	07/18	Krickenbecker Seen		Wiederansiedlung der Rohrdommel (Botaurus stellaris)	79.000,00 €
11	07/19	Mittlere Wupper		Der Apfelsaft fließt nicht weit vom Stamm	30.642,50 €
12	07/20	Mittlere Wupper	Haus Bürgel	Natur entwickeln - Natur erleben auf der Bergischen Heideterrasse (Antrag zur Aufstockung 2010)	129.405,00 €
13	07/21	Neuss		Hohlwege im Rhein-Kreis Neuss	28.450,00 €
14	07/22	Neuss	Haus Bürgel	Wiesenknopfwiesen, Knotenameisen und Ameisenbläulinge	17.600,00 €
15	07/23	Oberberg	Mittlere Wupper, Haus Bürgel	Förderung der Regionalvermarktung im Bergischen Land	50.738,80 €
16	07/24	Oberberg		Naturpädagogik im nördlichen Oberbergischen Kreis	30.600,00 €
17	07/25	Rhein-Berg		Der neue Weg - Schutz des Kulturlandschaftsraumes Obstwiese	30.000,00 €
18	07/27	Rhein-Sieg		Ehemalige Weinberge und Streuobstwiesen im Siegtal	16.396,00 €
19	07/28	Haus Bürgel		Entwicklung eines Gartenführers für den historischen Nutzgarten auf Haus Bürgel	6.000,00 €
20	07/29	Haus Bürgel		Entwicklung von Unterrichts- und Arbeitsmaterial für Schulklassen und Gruppen zu Haus Bürgel mit historischem Nutzgarten	12.500,00 €
21	07/30	Wesel	Aachen, Düren, Krickenbecker Seen, Oberberg, Westl. Ruhrgebiet, Wildenrath, Gelderland, Kleve	Naturerlebnis und Umweltbildung - barrierefrei! Mit den Biologischen Stationen im Rheinland	198.928,00 €
22	07/31	Wesel		Erarbeitung eines Entwicklungskonzeptes "Fort Blücher"	4.920,00 €
23	07/32	Westl. Ruhrgebiet		Naturerlebnis für blinde Menschen	160.000,00 €
24	07/33	Westl. Ruhrgebiet		Umwelt- und Naturschutzprojekt für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund	130.000,00 €
25	07/34	Haus Wildenrath		Barrierefreie Naturschulbildung mit Kopf, Herz und Hand	12.988,00 €
26	07/35	Haus Wildenrath		In aller Munde - Kulturlebensraum Streuobstwiese	20.830,00 €
27	08/01	Aachen	Düren, Euskirchen, Haus Bürgel, Rhein-Kreis-Neuss, Mittlere Wupper, Oberberg, Rhein-Berg, Rhein-Sieg, Westliches Ruhrgebiet, Haus Wildenrath, Krickenbecker Seen, Wesel	Lokale Obstsorten im Rheinland - vom Aussterben bedroht	396.025,60 €
28	08/02	Bonn	Rhein-Sieg, Oberberg, Düren, Euskirchen, Neuss, Wesel	Vernetzung von Biostationen zur Ausweitung des RegioSaatGut-Projektes im Rheinland	75.000,00 €
29	08/03	Düren		Bibermanagement im Einzugsgebiet der Rur	61.080,00 €
30	08/04	Gelderland		Niederrhein vom Feinsten! Das Kendel- und Donkenland	9.800,00 €
31	08/06	Rhein-Berg	Mittlere Wupper	Der neue Weg: Schutz des Kulturlandschaftsraumes Obstwiese -Folgeantrag	53.780,40 €
32	08/07	Rhein-Sieg		Aufzucht von Wiesenknopfpflanzen für Ameisenbläulinge	6.035,00 €
33	08/08	Rhein-Sieg		Ergänzung ökologischer Trittsteine zu einem Ensemble (Netzwerk) in Swisttal-Vershoven	8.780,00 €
34	08/09	Wesel		Familiengarten	58.000,00 €
35	08/10	Wesel		Naturerlebnis an Europas Rheinradweg	5.000,00 €
36	09/01	Bonn		Natur in der Kulturlandschaft	65.000,00 €
37	09/02	Düren	Bonn, Euskirchen	Feldvogelschutz in der Rheinischen Bördelandschaft - unter besonderer Berücksichtigung der Grauammer -	69.000,00 €
38	09/04	Euskirchen		Infonetzwerk Gewässer	15.398,00 €
39	09/05	Gelderland		Gemüsegarten St. Bernardin	55.700,00 €
40	09/06	Haus Bürgel		Bürgeler Natur & Abenteuer-Auen (Folgeantrag von 07/29)	16.216,00 €
41	09/07	Haus Bürgel	Bonn	Erweiterungsantrag: Pilotprojekt RegioSaatGut	11.000,00 €
42	09/08	Haus Bürgel	Mittlere Wupper, Rhein-Berg	Regionaler Streuobstflyer	6.850,00 €
43	09/09	Kleve		Öffentlichkeitswirksame Maßnahmen am „Wasserzentrum Wahrsmannshof“	12.800,00 €
44	09/10	Niederrhein		Der Natur auf der Spur - Umweltbildungsangebote entlang der Grenzland-Draisine	22.000,00 €
45	09/11	Mittlere Wupper		Flüsterwald - Erlebnisse in wertvoller Natur	124.193,60 €
46	09/12	Neuss		Obstsortengarten Kloster Knechtsteden	17.100,00 €
47	09/13	Neuss	Haus Bürgel	Wiesenknopfwiesen, Knotenameisen und Ameisenbläulinge - Maßnahmen Urdenbacher Kämpfe und Grimlinghausen	40.630,00 €
48	09/14	Neuss		Dokumentation der Artenschutzbedeutung von Altbäumen im historischen Siedlungsraum	6.350,00 €
49	09/15	Oberberg	Mittlere Wupper, Haus Bürgel	Förderung der Regionalvermarktung im Bergischen Land - Folgeantrag	51.662,00 €
50	09/16	Oberberg	Aachen, Düren, Kleve	Naturerlebnis und Umweltbildung für alle	84.017,20 €

51	09/17	Oberberg		Wasser und Region	23.260,00 €
52	09/19	Rhein-Berg		Obstweg - Folgeantrag "Witzhelden"	31.212,00 €
53	09/22	Rhein-Sieg		Trittsteinbiotope (Maare) bei Swisttal-Ollheim	15.000,00 €
54	09/24	Wesel		„Fort Blücher“ Folgeantrag: Erhebung von Grundlagendaten	9.150,00 €
55	09/26	Westliches Ruhrgebiet		„Grenzenlos Natur erleben“- Barrierefrei im Grugapark -	258.737,02 €
56	09/27	Haus Wildenrath		Rheinischer Obstsortengarten	553.159,00 €
57	10/02	Bonn	Düren, Haus Bürgel, Kleve, Neuss, Rhein-Sieg, Wesel	Modellprojekt: Kindheitswiesen - Einsatz von Initialflächen zur Wiederherstellung artenreicher Wiesen im Rheinland	243.000,00 €
58	10/03	Düren		Charakterbäume der Kulturlandschaft	31.800,00 €
59	10/04	Düren	Euskirchen, Bonn, Haus Wildenrath	Erweitertes Bibermanagement im westlichen Rheinland	54.500,00 €
60	10/06	Euskirchen		Infonetzwerk Gewässer - Folgeantrag Phase 2	16.398,00 €
61	10/07	Kleve		Uedemerbruch - Naturschutz und Kulturgeschichte gemeinsam erleben und entwickeln	81.000,00 €
62	10/08	Niederrhein		Visualisierung euregionaler Waldgeschichte	50.000,00 €
63	10/09	Niederrhein		Natur beim Nachbarn erleben	84.331,96 €
64	10/10	Mittlere Wupper	Oberberg, Haus Bürgel, Rhein-Berg	Stadt Land Fluss 2011 -Tage der Rheinischen Landschaft- Bergische Kultur zwischen Wupper und Ruhr	104.324,00 €
65	10/11	Neuss	Haus Bürgel	Wiesenknopfwiesen, Knotenameisen und Ameisenbläulinge - Maßnahmen Urdenbacher Kämpe/Kirberger Loch/Zonser Grind	29.300,00 €
66	10/12	Rhein-Berg		Der neue Weg: Schutz des Kulturlandschaftsraumes Obstwiese - Folgeantrag	50.000,00 €
67	10/13	Rhein-Sieg		Ursachenanalyse zum starken Rückgang des Dunklen Ameisen-Bläulings <i>Maculinea nausithous</i> am Eifel Fuß (Rhein-Sieg Kreis): Kartierung der Wirtsameise <i>Myrmica rubra</i>	10.201,60 €
68	10/14	Rhein-Sieg		Sanierung der Birnenallee zwischen Hennef-Söven und Hennef-Blankenbach	17.275,00 €
69	10/15	Wesel		Schätze im Naturpark "Hohe Mark" - Natur und Kultur im Niederrheinischen Tiefland	48.339,20 €
70	10/16	Wesel (Krefeld)		Niepkuhlenbiotoppaten - Folgeantrag	48.216,00 €
71	10/18	Westliches Ruhrgebiet		„Grenzenlos Natur erleben“- Barrierefrei im Grugapark - II. Bauabschnitt	94.459,10 €
72	11/01	Euskirchen		Faszination Lebensraum Bergwiesen	4.860,00 €
73	11/02	Gelderland		Parkanlage St. Bernardin - Naturerlebnis und Umweltbildung für alle	64.851,50 €
74	11/03	Kleve		"Quartiere für bedrohte Tiere" Optimierung von Fledermausquartieren im Kreis Kleve	41.784,68 €
75	11/04	Mittlere Wupper		Catch your own cache	12.595,80 €
76	11/08	Oberberg		Hecke, Hohlweg, Heimat - Kulturlandschaftsvermittlung analog und digital	68.660,00 €
77	11/09	Oberberg		Biologische Stationen im Rheinland inklusiv - Menschen mit und ohne Behinderung in Umweltbildung und Naturschutz	224.478,62 €
78	11/10	Rhein-Berg		Auf zu neuen Ufern - Umweltbildung und Amphibienschutz	67.284,00 €
79	11/11	Rhein-Sieg		Nachzucht des Großen Wiesenknopfes <i>Sanguisorba officinalis</i> als Nahrungspflanze für die Ameisen-Bläulinge <i>Maculinea nausithous</i> und <i>M. teleius</i> - Folgeantrag	9.888,00 €
80	11/12	Wesel		Entdeckungreisen in die Weseler Aue - Projektteil Didaktik	42.458,00 €
81	11/13	Wesel		Wildgänse am Niederrhein ...ein einzigartiges Naturerlebnis	19.100,00 €
82	11/14	Westliches Ruhrgebiet		Barrierefreie Natur- und Umweltbildung in der Voßgätters Mühle in Essen-Borbeck	25.000,00 €
83	12/01	Aachen		Netzwerk Baumwarte und Streuobstwiesen	41.577,00 €
84	12/03	Bonn	Bonn	"Wilde Ecken" - Ruderalfluren und dörfliche Relikte in der Stadtlandschaft	38.000,00 €
85	12/04	Düren	Aachen	1914	29.868,00 €
86	12/05	Kleve	Gelderland, Niederrhein, Wesel	Stadt Land Fluss 2013 -Tage der Rheinischen Landschaft- Niederrhein	90.396,35 €
87	12/06	Kleve		typisch Niederrhein - Kopfbäume - Baumgestalten	112.233,00 €
88	12/07	Krickenbecker Seen		Der Biber kehrt zurück - Öffentlichkeitsarbeit und Biberberaternetz im Kreis Viersen	15.592,00 €
89	12/08	Mittlere Wupper	Haus Bürgel, Leverkusen-Köln, Rhein-Berg	Bergische Heideterrasse	18.422,70 €
90	12/10	Neuss		Erfassung und Bewertung historischer Grünlandparzellen im Rheinland	12.930,00 €
91	12/11	Neuss		Freilandexkursionen zur Artenvielfalt in der Rheinaue	6.416,00 €
92	12/14	Wesel		Kulturlandschaft am Niederrhein	45.863,00 €
93	12/15	Westl. Ruhrgebiet		Grenzenlos Natur erleben, barrierefrei im Grugaparks III. Bauabschnitt	99.660,00 €
94	12/16	Westl. Ruhrgebiet		Lernen ohne Grenzen - Kooperation mit Schulen in benachteiligten Stadtquartieren	90.000,00 €
95	13/01	Euskirchen		Alte Streuobstwiesen in Eifel und Börde-Inventur, Schutzkonzept	69.663,10 €
96	13/02	Gelderland		Parkanlagen St. Bernardin-Umweltbildung für alle-Folgeantrag	30.331,50 €
97	13/04	Leverkusen-Köln		Landschaft erleben im Kölner äußeren Grüngürtel	74.628,75 €
98	13/07	Mittlere Wupper		Zu den Mauerbienen - erste Etage links, dritte Tür rechts	52.958,50 €
99	13/08	Neuss		Quelle am Niederrhein-Biologie, Geologie und kulturelle Vielfalt	76.410,00 €
100	13/09	Oberberg		Folgeantrag - "Hecke, Hohlweg, Heimat - Kulturlandschaftsvermittlung analog und digital"	74.162,25 €
101	13/10	Oberberg	Düren, Haus Bürgel, Haus Wildenrath, Kleve, Krickenbecker Seen, Leverkusen-Köln, Mittlere Wupper, Niederrhein, Rhein-Berg	Naturerleben inklusiv	246.722,39 €
102	14/01	Kleve		Verborgene Schätze inklusiv	450.559,70 €
103	14/03	Oberberg	Rhein-Berg, NP Bergisches Land	Naturschutz trifft Kulturlandschaft -HEUland-	127.026,05 €

104	14/04	Haus Bürgel		Hohlwege-vergessene Landschaftselemente wieder entdecken	108.361,00 €
105	14/05	Niederrhein		Ehrenamtliche Schutzgebietsbetreuung am unteren Niederrhein	113.792,00 €
106	14/08	Wesel		Natur erleben in der Stadt-ein Jahresverlauf im Krefelder Grün	22.931,90 €
107	14/12	Gelderland		Natur erleben - natürlich ganz nah (Ein Maßnahmenpaket)	62.696,80 €
108	14/13	Westl. Ruhrgebiet		Natur trifft Kunst	96.928,00 €
109	14/15	Neuss		Natur am Jakobsweg	37.100,00 €
110	14/16	Rhein-Sieg-Kreis		Eine runde Sache - Obstwiesenpädagogik an Schulen der Region Rhein-Sieg und in Bonn	96.677,68 €
111	14/18	Euskirchen		Ackerterrassen, Weinbergsmauern und Co.	297.578,67 €
112	14/19	Leverkusen - Köln		Umsetzung: Landschaft erleben im äußeren Grüngürtel 2015	195.126,85 €
113	14/20	Bonn/Rhein-Erft	Neuss, Leverkusen-Köln, Rhein-Sieg Kreis, NP Rheinland	Stadt Land Fluss - Tage der Rheinischen Landschaft 2015: Die Ville	92.900,00 €
114	14/22	Krickenbecker Seen	NP Schwalm-Nette	Leichte Wege-Wandern mit und ohne Handycap	21.953,30 €
115	15/01	Düren	Bonn/Rhein-Erft, Euskirchen	Aktionsprogramm Streuobstwiese	112.633,32 €
116	15/03	Haus Bürgel		Was(ser) erleben	37.438,16 €
117	15/08	Mittlere Wupper	Haus Bürgel, Rhein-Berg, Rhein-Sieg, Leverkusen-Köln	Leitarten und Lebensräume der Bergischen Heideterrasse	22.771,91 €
118	15/13	Mittlere Wupper		Apfel der Erkenntnis- aber wer kennt DEN Apfel?	34.542,34 €
119	15/18	Rhein-Berg		KuLaCaching - Digitale Schatzsuche im Bergischen -	31.464,70 €
120	15/23	Krickenbecker Seen		Untersuchung und Dokumentation der Entwicklung des Schürkesbachs (Kreis Kleve, Wankumer Heide) nach einer umfangreichen Renaturierung im Mittelaberuf 2012	10.309,69 €
121	15/25	Wesel		Nisthilfen für den Steinkauz	38.497,75 €
122	16/01	NABU-Aachen	Haus Wildenrath	Biotopverbund im Westen - der Westwall	225.788,00 €
123	16/02	Gelderland		Objekte der Kulturlandschaft in Geldern und Umgebung - Ein KuLaDig Projekt	30.864,80 €
124	16/03	SR Aachen	Düren, NABU-Aachen, NP Nordeifel	Stadt Land Fluss 2017 -Tage der Rheinischen Landschaft- Aachener Land	111.177,57 €
125	16/07	Krickenbecker Seen		Kopfweidenkataster (Erhaltung eines Wahrzeichens für den Niederrhein)	34.554,56 €
126	16/11	Neuss		Historisches Mauerwerk und Einfriedungen im Rhein-Kreis Neuss	26.450,00 €
127	16/16	Oberberg	StädteRegion Aachen, Haus Bürgel, Düren, Kleve, Leverkusen-Köln, Mittlere Wupper, Niederrhein, Krickenbecker Seen, Rhein-Berg, Haus Wildenrath	Freizeit und Lernen inklusiv gestalten - Natur für Alle	308.226,60 €
128	16/18	Neuss		Inklusion im Obstsortengarten Kloster Knechtsteden - "Für alle erlebbar" - Teil 1	81.303,08 €
129	16/19	Bonn/Rhein-Erft	Rhein-Sieg-Kreis, NP Rheinland	Obstwiesen-Renaissance rund um die Ville	302.635,50 €
130	17/01	Düren	StädteRegion Aachen	Aktionsprogramm Streuobstwiese	29.552,60 €
131	17/02	Euskirchen	Düren	Bildungsoffensive Streuobst	161.032,00 €
132	17/03	Westl. Ruhrgebiet		Kreuzkröten auf Zeche Carl-Funke	10.982,50 €
133	17/04	Westl. Ruhrgebiet		Lernen ohne Grenzen- Integrativ, Inklusiv	134.974,48 €
134	17/05	Krickenbecker Seen		Wandern mit und ohne Handicap	70.322,87 €
135	17/06	Mittlere Wupper	Rhein-Berg, Oberberg	Bergisches Saatgut für bergische Vielfalt	129.300,00 €
136	17/07	Wesel		Altbäume auf historischem Grund	44.980,00 €
137	17/08	Gelderland		Streuobstwiesen im Südkreis Kleve - erhalten, pflegen, optimieren	62.808,00 €
138	17/10	Haus Bürgel		Naturcashes am neanderland STEIG	85.690,40 €
139	17/12	Leverkusen - Köln		Ehrenamtliche Schutzgebietsbetreuung	27.923,20 €
140	17/13	Oberberg	Rhein-Berg, NP Bergisches Land	Naturschutz trifft Kulturlandschaft - STEINland	89.429,49 €
141	17/14	Oberberg	Rhein-Berg	KuLa goes YouTube-Schüler erklären Kulturlandschaft	20.279,20 €
142	17/17	Niederrhein		RAUS!	59.359,00 €
143	17/18	Rhein-Berg	Mittlere Wupper, NP Bergisches Land	Wir machen Kohle!	99.440,00 €
144	18/01	Mittlere Wupper		Ausbildung Wupper-Tells- Die neue Generation	19.675,52 €
145	18/03	Rhein-Sieg-Kreis	NP Bergisches Land, NP Rheinland, NP Siebengebirge	Eine runde Sache - Obstwiesenpädagogik für Schüler und Lehrer	242.656,60 €
146	18/04	Rhein-Sieg-Kreis	Bonn/Rhein-Erft	Stadt - Land - Fluss 2019	111.844,80 €
147	18/05	Leverkusen- Köln		Streuobstwiesen: Naturerlebnis in der Großstadt	160.991,60 €
148	18/06	Haus Bürgel		Ehrenamt im Naturschutz stärken	36.878,40 €
149	18/08	Euskirchen		Optimierung und Weiterentwicklung des LVR-Gewässerinfonetzwerks	10.754,77 €
150	18/09	Westl. Ruhrgebiet		Rekonstruktion einer historischen Wiese (am Auberg in Mülheim an der Ruhr)	9.887,20 €
151	18/11	Niederrhein		Initialisierung der Umweltbildung an der NABU-Naturschutzstation Niederrhein	77.314,21 €
152	18/12	Neuss	Krickenbecker Seen, Kleve, Gelderland, Wesel, Niederrhein	Quellen am Niederrhein Teil 2: Keve, Wesel, Mönchengladbach	150.918,00 €
153	18/13	Rhein-Berg	Oberberg	Bienen,Blüten, Begegnungen - Biodiversität in bergischen Dörfern	111.900,48 €
154	18/14	Bonn/Rhein-Erft		Blütenparadiese	12.044,00 €
155	18/15	Düren	Euskirchen	Insektenoasen in der Bördelandschaft	224.859,49 €
156	19/02	Gelderland		Ausbau und Sicherung des Streuobstwiesennetzwerks im Südkreis Kleve	154.058,00 €
157	19/04	Wesel		Ein Kleeblatt für Feldvögel	57.672,00 €
158	19/05	NABU-Aachen	Haus Wildenrath	Biotopverbund im Westen - der Westwall (Phase 2)	241.456,00 €

159	19/07	Krickenbecker Seen		Der Fischotter kehrt zurück - wir bereiten ihm den Weg	73.361,36 €
160	19/08	Krickenbecker Seen		Wiedervernässung eines historischen Röhrichts im FFH- und EU-Vogelschutzgebiet Krickenbecker Seen mit Wasser aus den Gräben von Schloss Krickenbeck	24.813,76 €
161	19/10	Westl. Ruhrgebiet		Ferienkids auf Ripshorst: Ein Experiment	8.195,00 €
162	19/11	Rhein-Berg	Oberberg	Auf den Spuren unserer Bergischen Kulturlandschaft	34.476,00 €
163	19/13	Neuss		Inklusion im Obstsortengarten Kloster Knechsteden - "für Alle erlebbar" - Teil 2	62.782,88 €
164	19/14	Haus Bürgel		Ehrenamt im Naturschutz stärken	16.454,56 €
165	20/01	Niederrhein		Neues Gewand für die NABU-Naturschutzstation Niederrhein	39.797,92 €
166	20/02	Rhein-Sieg-Kreis		Der Propsteigarten St. Pankratius - ein Mustergarten für Inklusion im Ortskern von Oberpleis	140.000,00 €
167	20/03	Rhein-Sieg-Kreis		Ehrenamt im Naturschutz stärken	29.923,20 €
168	20/07	Gelderland		Steinkäuze im Südkreis Kleve fördern - Projekt zur Unterstützung des Ehrenamtes	13.301,20 €
169	20/08	Haus Bürgel		Streuobstwiesen - Information und Beratung	10.822,40 €
170	20/09	Haus Bürgel		Wildbienen wild vernetzt	23.866,80 €
171	20/10	Haus Bürgel		Naturraum LVR Klinik Langenfeld gemeinsam entwickeln	11.961,60 €
172	20/14	Krickenbecker Seen	Haus Wildenrath, NP Schwalm-Nette	Stadt - Land- Fluss 2021	111.718,40 €
173	20/15	Mittlere Wupper	Rhein-Berg, Oberberg, Haus Bürgel, NP Bergisches Land	Öffentlichkeitskampagne zur aktiven und nachhaltigen Entwicklung artenreichen Grünlands mit regionalem Saatgut im Bergischen Land	62.906,60 €
174	21/03	Rhein-Sieg-Kreis		Natürlich Ehrensache - Ehrenamt im Naturschutz stärken	30.476,05 €
175	21/06	Westl. Ruhrgebiet		Naturkundliche & künstlerische Erfahrungen durch ein Stück von dir/mir, früher und hier teilen	17.067,85 €
176	21/18	Gelderland	Düren, Niederrhein, Kleve	Biber im Raum Geldern - eine Konflikt- und Potentialanalyse für ein Bibermanagement	19.425,50 €
177	21/19	Wesel		KuLaDig-Natur	31.937,80 €
Anzahl Projekte insgesamt				177	13.127.292,36 €

Anmerkung zu den Projektnummern: Jeder Antrag erhält nach Eingang eine Projektnummer, unabhängig davon, ob er zur Förderung ausgewählt wird oder nicht. Die Nummern sind daher lückenhaft und nicht fortlaufend.
Eine fehlende Projektnummer hängt daher nicht mit einem ausbleibenden Projekterfolg zusammen. Das Projekt wurde entweder nicht zur Förderung ausgewählt oder wurde noch nicht abgeschlossen.

Anlage 2 zur Sachstands-Vorlage 15-1730: Laufende Projekte mit Auszahlung in 2023

Nr.	Biologische Station	Kooperationspartner	Projekttitel	Projektzeitraum	Förderung 2024 (Auszahlung 2023)	Förderung 2025	geförderte Mittel insgesamt (incl. 2023)
BS 21/01	Naturschutzzentrum im Kreis Kleve		Lebendige Kindheitswiesen - Schmetterlinge und Co.	2023-2025	35.412,00 €	25.588,70 €	98.606,90 €
BS 21/02	Biologische Station im Kreis Düren	Biologische Station im Kreis Euskirchen , Biologische Station StädteRegion Aachen , Biologische Station Bonn / Rhein-Erft	Eifel-Saatgut	2023-2025	48.712,50 €	36.541,50 €	145.280,50 €
BS 21/04	Biologische Station Bonn / Rhein-Erft	Stadt Bonn, Bonn im Wandel e.V.	Blühbotschafter*innen	2023-2025	12.243,35 €	12.243,35 €	36.730,05 €
BS 21/05	Biologische Station Bonn / Rhein-Erft	Naturpark Rheinland , Untere Naturschutzbehörde des Rhein-Erft-Kreises	Zukunftsperspektiven für die Obstwiesen in Bonn und dem Rhein-Erft-Kreis	2023-2025	54.680,30 €	36.761,00 €	134.491,50 €
BS 21/07	Biologische Station Westliches Ruhrgebiet	Haus Ripshorst (RVR), Uni Essen-Duisburg und RUB Bochum	Student*innen & Interessierte erleben Biodiversität im Gelände: Anfänge dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken	2023-2025	3.352,25 €	3.108,45 €	22.758,75 €
BS 21/10	NABU-Naturschutzstation Leverkusen-Köln		LandschaftsHeldInnen: Vor Ort aktiv für den Erhalt der Kulturlandschaft	2023-2025	59.070,00 €	54.070,00 €	178.805,00 €
BS 21/16	Biologische Station Oberberg	LVR-Freilichtmuseum Lindlar, Naturgarten e.V. (Regionalgruppe Bergisches Land)	Bergischer Naturgarten – erleben, lernen, nachahmen	2023-2025	24.252,00 €	15.109,50 €	104.736,75 €
BS 22/02	Biologische Station Bonn / Rhein-Erft	KGS Engelsbachschule (Bonn), OGS Gottfried-Kinkel-Schule (Bonn), weitere Schule im Rhein-Erft-Kreis	„Naturspürnasen unterwegs“	2023-2025	27.321,17 €	30.313,92 €	92.753,25 €
BS 22/04	Biologische Station Rhein-Berg	Biologische Station Oberberg , Bergischer Naturschutzverein e.V. (RBN), NABU Rhein.Berg.Kreis e.V., Landwirtschaft, jeweils eine Kommune im RBK und OBK	Lebenslinien – Blühende Säume für die Artenvielfalt	2023-2025	31.975,00 €	24.380,00 €	105.067,50 €
BS 22/08	Biologische Station Haus Bürgel	Ehrenamtliche Naturschutzgruppen; NABU Langenfeld, NABU Velbert, AGNU Haan, Montesorie Grunschule Düsseldorf	Klasse der Amphibien	2023-2024	10.992,50 €		26.532,50 €
BS 22/09	Biologische Station Westliches Ruhrgebiet		Insektenschutz vorantreiben: Gründung eines Arbeitskreises	2023-2024	34.253,05 €		47.595,95 €
BS 22/14	Naturschutzstation Haus Wildenrath	NABU-Naturschutzstation Aachen e.V., Stadt Mönchengladbach, Stadt Aachen, NABU Stadtverband Aachen e.V.	Bäume und Raine - Leben in der Landschaft	2023-2025	97.375,00 €	100.175,00 €	284.894,70 €
BS 22/17	Biologische Station im Rhein-Sieg-Kreis	Naturpark Siebengebirge und Bergisches Land	Natur - Bildung - Partner - schaffen	2023-2024	88.338,40 €		169.947,50 €
BS 22/18	Biologische Station im Kreis Wesel	LVR Redaktion KuLaDig	Biotope als kulturhistorische Landschaftselemente	2023-2024	24.075,25 €		77.284,60 €
Förderung laufende Projekte mit Auszahlung in 2023 insgesamt					552.052,77 €	338.291,42 €	1.525.485,45 €